

Daniel Renkonen
Calwerstr.34
71732 Tamm

Anlage 5
zu Vorlage TA_16/2006

email: daniel.renkonen@web.de

An
Landrat
Dr. Rainer Haas
Hindenburgstr. 40

71638 Ludwigsburg

Grüne

**Antrag zur Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik am
08.02.06 zum Maut**

Antrag:

Der Ausschuss möge dem Kreistag empfehlen:

Der Landkreis Ludwigsburg setzt sich bei der Landes- und Bundesregierung dafür ein, dass die Mautpflicht für Lastwagen auf Fahrzeuge mit einem Gesamtgewicht ab 7,5 Tonnen erweitert wird. Außerdem sollte die streckenbezogene Nutzungsgebühr auf an die Autobahnen angrenzende Bundesstraßen ausgedehnt werden.

Der Kreis Ludwigsburg wirkt bei der Bundesregierung daraufhin, dass ein Nachfahrverbot für Lastwagen ab 7,5 Tonnen auf der Bundesstraße 10 umgesetzt wird.

Begründung:

Seit Einführung der Mautpflicht für Lastwagen hat der Schleichverkehr auf Landes- und Bundesstraßen erheblich zugenommen. Auf der B 10 von Stuttgart nach Bruchsal ist die Verkehrszunahme besonders dramatisch. Hier stieg der Schwerlastverkehr nachts um etwa 100 Prozent explosionsartig an. Dies führt zu erheblichen Schadstoff- und Lärmbelastungen (Stichwort: Feinstaub). Für die Anwohner ist die Situation vielerorts unzumutbar, weil sie nachts nicht mehr richtig schlafen können. Außerdem versuchen einige findige Speditionen die Maut neuerdings dadurch zu umgehen, dass sie verstärkt kleinere Fahrzeuge mit geringeren Tonnagen einsetzen.

Damit wird die Mautpflicht zunehmend untergraben, zudem kann von einer verkehrspolitischen Lenkung nicht mehr die Rede sein. Unsere Fraktion hält es daher für dringend geboten, einige Kurskorrekturen beim Mautsystem vorzunehmen. Der Landkreis sollte hier stellvertretend für seine betroffenen Städte und Gemeinden auf politischer Ebene aktiv werden, um auf schnelle Veränderungen zu drängen. Denn letztlich dient die Maut nicht dazu, bei den Unternehmen abzukassieren wie diese in der Öffentlichkeit gerne suggerieren. Der Bund will sie lediglich angemessen an den immer höheren Unterhaltungs- und Sanierungsmaßnahmen seiner Straßen finanziell beteiligen.

Für die Fraktion:

Daniel Renkonen

BÜNDNIS 90
DIE GRÜNEN

